

## **Vereinbarung**

zwischen

### **Arbeitgeberverband Normalspurbahnen**

c/o BLS AG

Genfergasse 11, Postfach, 3001 Bern

und

### **Verhandlungsgemeinschaft der Personalverbände Rahmen GAV-Normalspurbahnen**

*(SEV, transfair, VSLF)*

c/o SEV Steinerstrasse 35, Postfach, 3000 Bern 6

**Ausgangslage** Der ab dem 1. Januar 2009 gültige GAV RegionAlps schreibt im Gegensatz zum "Rahmen-GAV Normalspurbahnen für den regionalen Personenverkehr" die betriebliche 5-Tage-Woche nicht vor.

*Aufgrund dieser Situation vereinbaren die Vertragspartner betreffend RegionAlps folgendes:*

- Grundsatz** Die betriebliche 5-Tage-Woche ist auch bei RegionAlps mit dem ab dem 1. Januar 2009 gültigen GAV die Regel.
- Ausnahme** Auf Wunsch der betroffenen Mitarbeitenden oder ihrer Vertreter kann von der betrieblichen 5-Tage-Woche abgewichen werden.
- Geltungsdauer** Diese Vereinbarung gilt während der Geltungsdauer (inkl. allfälliger Verlängerungen) des aktuellen GAV RegionAlps.

Bern, 17. Oktober 2008

### Die Vertragsparteien

Arbeitgeberverband Normalspurbahnen



Erwin Lätch  
Präsident



Martin Meier  
Vize-Präsident

Schweizerischer Eisenbahn- und Verkehrspersonal-Verband (SEV)

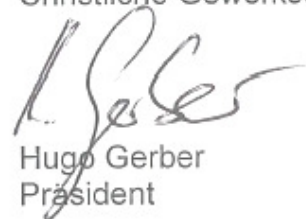


Giorgio Tuti  
Präsident a.i.

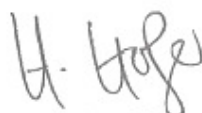


Barbara Spalinger  
Vize-Präsidentin

Christliche Gewerkschaft Service public und Dienstleistungen Schweiz (transfair)

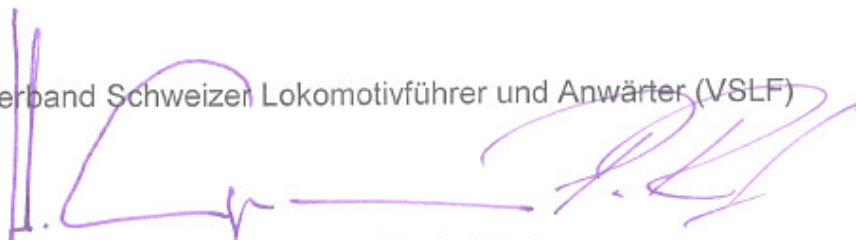


Hugo Gerber  
Präsident



Hanspeter Hofer  
Branchenleiter öffentlicher Verkehr

Verband Schweizer Lokomotivführer und Anwärter (VSLF)



Hubert Giger  
Präsident



Daniel Ruf  
Vorstandsmitglied